Zeitschrift: Zürcher Illustrierte

Band: 7 (1931)

Heft: 27

Rubrik: Schach

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 01.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Problem Nr. 214 F. PALATZ, HAMBURG Urdruck

意 女 食

Matt in 4 Zügen

Problem Nr. 215 C. MANSFIELD, BRISTOL 1.—2. Pr. Sport Referee 1930



Matt in 2 Zügen

Problem Nr. 216 A. MARI, FERRARA 1. Pr. Italia Scaechistica 1931



Matt in 2 Zügen

Partie Nr. 88

Gespielt am 9. Juni am Deutschen Nationalturnier in Swinemünde.

Weiß: Rödl-Nürnberg.		Schwarz: Helling-Berlin.	
1. d2-d4	Sg8—f6	24. Se2—f4 5)	Sa6-c5
2. Sg1-f3	g7—g6	25. Lc3—d4	Db6-c7
3. g2—g3	Lf8-g7	26. b3—b4	Sc5-a4
4. Lf1-g2	0-0	27. Sf4×e6	f7×e6
5. 0-0	Sf6-e4? 1)	28. Db2-b3	Sa4-b6
6. c2—c4	d7—d6	29. b4—b5!!	Sd7—b8 °)
7. Dd1—c2	Se4—f6 2)	30. Sf3—g5	Lg7—h6
8. Sb1—c3	c7—c6	31. Sg5×e6	Dc7—d7
9. e2—e4	Dd8—a5	32. Ld4×b6	Dd7×e6
10. Lc1-d2	Da5—a6 3)	33. b5×c6	b7×c6 1)
11. b2—b3	Tf8—d8	34. Lb6×a7! 8)	De6-c8
12. Tf1-e1	Da6-b6	35. c4—c5+	e7—e6
13. h2—h3 1)	Sb8—d7	36. La7—b6	Lh6—f4
14. e4—e5	d6×e5	37. Te1—d1	Kg8—f7
15. d4×e5	Sf6-e8	38. Td1—d8	Dc8-a6
16. Ta1-d1	Sd7—c5	39. Lg2—f1	Da6—b7
17. g3—g4	Lc8—e6	40. Lf1—c4	Db7—e7
18. Ld2—e3	Db6b4	41. Lc4×e6+	Kf7—g7°)
19. Le3—d4	Se8—c7	42. Td8—g8+	Kg7—h6
20. Sc3—e2	Sc7—a6	43. Lb6—d8	De7-a7 10)
21. Dc2-b2	Td8—d7	44. g4—g5+	Lf4×g5
22. Ld4—c3	Db4—b6	45. Ld8×g5+	Aufgegeb. 11)
23. Td1×d7	Sc5×d7		

- 2). Eurwist sich als Tempoverlust.

 5) Z... Lf5 würde an 8. Sh4 scheitern.

 6) Schwarz ist bereist überspielt und versucht, durch bizarre Damenzüge im Trüben zu fischen.

 7) Bereitet das Dislozierungsmanöver e4—e5 vor.

 7) Dieser Kraftzug wäre auch auf LXd7 gefolgt.

 7) Nach 29... cb 30. cb, Sd5, 31. Sg5, Sf8 entscheidet 32. SX-66!

Natürlich nicht 33... SXc6 wegen 34. Ld5.
 Ein feiner Entscheidungszug! Der Rest ist grausame Abschlachung.

⁹) Auf 41... D×66 gewinnt 42. Tf8+ die Dame.
¹⁰) Das einzige Feld und darauf kündet Weiß matt in 5 Zü-

gen an.

") Das Matt erfolgt prompt in der angekündigten Zügezahl.

Anmerkungen für die «Zürcher Jllustrierte»

von Dr. A. Seitz.

Die Schweiz am Länderwettkampf in Prag.

Die Schweiz am Länderwettkampf in Prag.

Alljärlich veranstaltet der noch junge Internationale Schadbund Länderwettkämpfe, die jeweilen den bedeutendsten schachlichen Ereignissen des Jahres zugezählt werden. Die Schweiz hat sich bisher an den Wettkämpfen in Paris, London und im Haag beteiligt und mit ihrer reinen Amateur-Mannschaft ganz hervorragende Erfolge erzielt. Auf die Beteiligung an den letztjährigen Kämpfen in Hamburg mußte der Schweiz. Schachverein leider aus finanziellen Gründen verzichten. Während die Kosten dieser Expeditionen der Nationalmannschaften anderswo fast durchweg durch staatliche Mittel gedeckt werden, ist der Schweiz. Schachverein ausschließlich auf Freiwillige Spenden von Schachfreunden angewiesen. Es fehlt ihm aber der Mut, diese jedes Jahr für den gleichen Zweck anzugehen. Das diesjährige Turnier findet vom 11.—26 Juli in Prag statt. Die Schweiz entsendet mit den Herren H. Johner-Zürich, Dr. Mitchel-Bern, Prof. Dr. Nägeli-Bern, Prof. Rivier-Brüssel und O. Zimmermann-Zürich eine Mannschaft, der man volles Vertrauen schenken kann. Die Aufgabe, die ihrer wartet, ist allerdings eine sehr schwere, haben doch 22 Nationen ihre Beteiligung zugesagt. Unter den Angemeldeten befinden sich alle Länder, in denen das Schachspiel zurzeit eine sehr hohe Stufe erreicht hat, wie Polen, Deutschland, Ungarn, Oesterreich, Lettland, Jugoslawien, Schweden, Holland, Dänemark, England, die Tschechoslowakei und die Vereinigten Staaten.

Der Schweiz. Schachverein erläßt nun einen Aufruf zur Spendung von freiwilligen Beiträgen an die Kosten dieser Expedition. Er richte sich dabei an alle Schachfreunde, insbesondere auch an diejenigen, die dem Verbande bisher nicht anspehören, in der Hoffnung, sie-alle werden mit einer Spende dazu beitragen wollen, daß unser Land nicht tinseitig auf sportlichem Gebiete, sondern auch im geistigen Wertkampfe sich internationale Geflung verschaffen könne. Auch mit der kleinsten Spende können sie kundtun, daß is die Anstrengungen des Verbandes und seiner Mitspieler schätzen. Beiträge



zen Heuschnupfen Seit mehr als einem Jahr-nt best bewährtes, unschäd-es Heilmittel. Erhältlich in Zehnt best bewährtes, unschäde liches Hellmitel. Erhältlich in den Apotheken Aufklärende Literatur kostenlos durch die Hersteller: WELEDA A.-G., ARLESHEIM (Schweiz)





Die Liebe

zum Kaffee ist mehr als hundert Jahre alt und besonders in unserer Zeit sehr stark geworden. Dazu hat der Kaffee Hag mit seiner Coffeinfreiheit viel beigetragen. Es braucht jetzt ja niemand mehr den Kaffeegenuß wegen der lästigen Coffeinwirkungen einzuschränken oder gänzlich darauf zu verzichten. Keine Schlafstörung, keine Nerven- und Nierenreizung, kein Herzklopfen, wenn Sie Kaffee Hag trinken, denn dieser echte, feinste Bohnenkaffee ist coffeinfrei und garantiert unschädlich

Kaffee Hag auch als Eis-Kaffee ein Hochgenuss!



Bergschuhe dauerhaft wie Fels!



Echte Eau de Cologne
Seife, Puder, Cremes und Shampoon
ROTE FARINA MARKE
sind unentbehrlich zur Erfrischung und
Pflege des Körpers beim
Sport und auf der Reise



Fabrikation für die Schweiz in **Buochs** (Nidwalden) Engros-Vertrieb u. Lager: **Zürich, Otto Rohrer,** Stampfenbachstr. 12







Für heiße Tage



Maggi's Sulze

(Gallerich)

in Trockenform

zur einfachen Herstellung von Sulzspeisen, sowie zur Garnierung von kalten Platten. Maggi's Sulze ist von hochfeiner Qualität. Sie ergibt eine helle, klare Sulze von reinem Geschmack, jeder selbstgemachten Sulze ebenbürtig.

Neue herabgesetzte Preise:

Büchse von 50 Gramm . . . Fr. 1.-

Verlangen Sie auch den Prospekt mit Rezepten, eventuell direkt von der Fabrik von Maggis Nahrungsmitteln in Kempttal.